

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlöte in BREMEN.

№ 9.

Mittwoch den 9. Januar

1889.

Für unendlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen.

15. ABONNEMENTS-CONCERT

des
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Persischer Marsch Joh. Strauss.
2. Ouverture zu „Alphons und Estrella“ Frz. Schubert.
3. Duo notturno J. Vogt.
4. Mandolinen-Polka Desormes.
5. Tenor-Arie aus dem „Stabat mater“ Rossini.
Posaune-Solo: Herr Schrodt.
6. Ouverture zu „Preziosa“ Weber.
7. Schwedische Bauernhochzeit Söderman.
a) Hochzeitsmarsch. b) In der Kirche.
c) Glückwunschlied. d) Im Hochzeitshof.
8. Nanon-Quadrille Genée.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heldenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiene Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Herberg-
Fernaicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sonnenberg.

16. ABONNEMENTS-CONCERT

Solisten-Concert

des
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Prometheus“ Beethoven.
2. Adagio und Rondo aus dem Concert für Fagott Weber.
Herr Abendroth.
3. Aria für Streichorchester J. S. Bach.
4. Zwei Sätze aus der III. Suite für Violine Frz. Ries.
a) Gondoliera. b) Perpetuum mobile.
Herr Concertmeister Nowak.
5. Marche favorite du Sultan für Harfe Parish-Alvars.
Herr Wenzel.
6. Carnaval russe, Bravour-Variationen für Flöte Ciardi.
Herr Richter.
7. Tonbilder aus „Die Walküre“ Wagner.

Feuilleton.

Wiesbaden, 9. Jan. Heute findet im Curhause ein Solisten-Abend
der Curcapelle statt. Ein besonderes Entrée wird nicht erhoben.

— Zum Vortheile der Errichtung eines Kaiser Wilhelm-
Denkmals dahier, veranstaltet bekanntlich der hiesige Local-Gewerbe Verein
heute Mittwoch den 9. Januar, Abends 8 Uhr einen Vortrag im grossen
Saale des Victoriahotels, welchen ihm Herr Curdirector Ferd. Heyl über
das Thema: „Von den norditalienischen See'n nach Neapel“
(illustrirt durch 43 Lichtbilder) zugesagt hat. Für unsere Leser dürfte es
nicht ohne Interesse sein, wenn wir hier die Stimme der „Badischen Presse“
über den von Herrn Curdirector Heyl im November in der Museumsgesell-
schaft zu Karlsruhe gehaltenen Vortrag gleichen Themas wiedergeben: „Museums-
Vortrag. Wenn es dem Herrn Curdirector Heyl aus Wiesbaden gelang,
die zahlreiche Zuhörerschaft mit der Beschreibung einer italienischen Reise
anderthalb Stunden lang zu fesseln, so ist dies entschieden ein Beweis dafür,
dass der Vortragende über eine lebendige, anziehende Darstellungsweise
verfügt. Sehr angenehm hat es berührt, dass Redner der Phantasie
des Hörers mit sehr schön ausgeführten, grossen Durchschie-
ebildern zu Hilfe kam. Jedelandschaftliche oder künstlerische
Merkwürdigkeit, die in dem Vortrage Erwähnung fand, wurde dem
Publikum durch ein Bild veranschaulicht. — Das Publikum folgte
mit gespanntem Interesse den Ausführungen des Redners und lohnte ihn am
Schlusse mit reichem Beifall.“ — Es steht zu erwarten, dass der Vortrag
auch hier zahlreichen Besuch finden wird, schon in Ansehung desschönen
patriotischen und speciell localpatriotischen Zweckes des-
selben, handelt es sich doch darum durch die Beisteuer einer weiteren

Gabe, die edle Idee der Verwirklichung näher bringen zu helfen: Der Helden-
gestalt Kaiser Wilhelms des I., hier in unserer Bäderstadt, wo der greise
Kaiser so oft Erholung von körperlichen Beschwerden fand und wo er so
gerne wollte, ein sichtbares Denkmal zu setzen.

Ein neuer Gesandtschaftsposten. Bei der Table d'hôte eines Gasthofes in einer
kleinen Residenz machen sich nach dem Eintritte eines vornehmen Fremden die wenigen
Tischgäste einander bekannt. Der Fremde stellt sich vor als „spanischer Consul“, Andere
als „Freiherr v. X.“, „Geheimrath“ u. s. w., so dass ein Commis voyageur, um in dieser
auserlesenen Gesellschaft nicht abzustecken, sich schnell als „Merkantilischer Ge-
sandter“ zu erkennen gibt.

Ein adeliger Buchbindermeister. Vor einiger Zeit verschied in Budweis nach
längerem Leiden Herr Anton Guldener, Reichsfreiherr von Lobes, im 68. Lebens-
jahre als „bürgerlicher“ Buchbindermeister. Der Verbliebene entstammte einem alten
böhmischen Adelsgeschlechte, das im südlichen Theile Böhmens reich begütert war. Die
Familie verarmte gänzlich und so musste Anton von Guldener, der Letzte seines Stammes,
sich durch seiner Hände Arbeit das tägliche Brod erwerben. Er starb kinderlos.

Materialistische Grabschrift. Der Maire einer kleinen französischen Ortschaft
ist Arzt und Freigeist. Diese letztere Eigenschaft kam denn auch in der Grabschrift zum
Ausdruck, die er auf den Stein seiner Frau setzte. Die Grabschrift lautet: „Hier liegt
die Materie, aus welcher sich Madame X., die Frau des Dr. Z., zusammensetzte, ihres
Lebensprinzips beraubt am 20. October 1888.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
7. Jan. 10 Uhr Abends.	756,6	— 3,2	81 %
8. „ 8 „ Morgens	756,0	— 0,4	84 „
1. „ Mittag	755,3	+ 0,2	86 „
7. Januar. Niedrigste Temperatur — 7,6, höchste — 1,0, mittlere — 3,8.			
Allgemeines vom 8. Januar. Gestern Mittag bedeckt, dunstig, still; heute Morgen ebenso, Reif, steigende Wärme.			

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 8. Januar 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Se. Excellenz der Staatsminister Graf zu Eulenburg, Hr. Oberpräsident m. Bed., Cassel.
Fleischauer, Hr. Geh. Rath a. D. m. Tocht., Strassburg.
Platenius, Hr. Rent., Freiburg.
Busse, Hr. Kfm., Leipzig.
Simon, Hr. Kfm., Frankfurt.
Geerling, Hr. Kfm., Frankfurt.
Sommer, Hr. Kfm., Frankfurt.
Simon, Hr. Kfm., Frankfurt.

Cölnischer Hof.
von Heydweiller, Hr. Major, Heidelberg.

Hotel Daseh.
Fleischhammer, Hr. Oberstleut., Glogau.

Einhorn.
Ochsenhirt, Hr. Kfm., Offenbach.
Graham, Hr., England.
Volkmar, Hr. Kfm., Leipzig.
Simon, Hr. Kfm., Worms.
Lange, Hr. Postinspector, Frankfurt.
Heller, Hr. Kfm., Ludwigshafen.
Paulus, Hr. Kfm., Cöln.
Henrich, Hr. Kfm., Kempten.

Mannheimer, Hr. Kfm., Frankfurt.
Busse, Hr. Kfm., Cöln.
Dittmar, Hr. Kfm., Steele.
Werner, Hr. Kfm., Friedberg.

Eisenbahn-Hotel.
Hess, Hr. Kfm., Annweiler.
Klein, Hr. Kfm., Crefeld.

Zum Erbprinzen.
Pabst, Hr., Hannover.
Straube, Hr., Mainz.
Richter, Hr., Aachen.
Loh, Hr., Limburg.
Schaus, Hr. Ingen., Runkel.

Grüner Wald.
Schüssler, Hr. Kfm., Neuss.
Kauth, Hr. Kfm., Karlsruhe.
Conrad, Hr. Kfm., Bingerbrück.
Zimmermann, Hr. Kfm., Frankfurt.
Thieme, Hr. Kfm., Frankfurt.
Picard, Hr. Kfm., Elberfeld.
Lebrecht, Hr. Kfm., Cöln.
Kramer, Hr. Kfm., Lahr.
Guggenheimer, Hr. Kfm., Mannheim.
Liebeschütz, Hr. Kfm., Cöln.

Nassauer Hof.
Seugtermann van Lov, Hr. m. Fr., Arnheim.
Villa Nassau.
von Lade, Hr. m. Bed., Geisenheim.
Cadenbach, Frl., Geisenheim.

Hotel du Nord.
Hasenclever, Hr. Director, Aachen.
Rolling, Hr., New-York.
Schobloch, Hr. Director, Prag.
Frütschell, Hr. Gutsbes. m. Fr., Russland.
Frütschell, Hr., Russland.
Seine Durchl. Prinz Demidoff m. Bed., Russland.

Nonnenhof.
Grünwald, Hr. Kfm., Alsfeld.
Le Chwallier, Hr. Kfm., Paris.
Strauss, Hr. Kfm., Limburg.

Rhein-Hotel.
Higgen, Fr., Ems.
Scheepmaker, Frl., Amsterdam.

Schützenhof.
Hasenpflug, Hr., Elberfeld.
Kremer, Hr. Kfm., Limburg.

Weisser Schwan.
Lorenz, Hr. Reg.-Assessor, Hannover.

Tannhäuser.
Frank, Hr. Bauunternehmer, Wesel.
Mawdlex, Hr. Lehrer, Chester.

Tannus-Hotel.
Schumann, Hr. Reg.-Assessor, Berlin.
Sack, Hr. Kfm., Bamberg.
Saur, Hr., Stuttgart.
Boutier, Hr. Rent. m. Fam., Amsterdam.
Plüddemann, Fr. m. Bed., Antwerpen.
Jung, Fr. Rent., Cöln.
von Leutner, Fr. Rent., Cöln.

Hotel Weiss.
Gutjahr, Hr. m. Fr., Neustadt.

Armen-Augenheilanstalt.
Biegel, Wilhelm, Camberg.
Hahn, Elise, Mainz.
Kolbach, Wilhelm, Merzhausen.
Michels, Johann, Sessenhausen.
Röddiger, Marie, Zehnhausen.
Saufuss, Peter, Ems.
Scheld, August, Schönbach.
Schwarz, Amalie, Odenbach.
Strauss, Amalie, Schlangenbad.
Thorn, Elise, Frankfurt.



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag, den 11. Januar, Abends 7 1/2 Uhr:

VIII. CONCERT.

Mitwirkende:

Frau **Maria Wilhelmj**,

Herr **Jules de Swert**,

Königl. Preuss. Concertmeister

und das auf circa 60 Musiker verstärkte städtische Cur-Orchester unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

1. Symphonie No. 3, in A-moll. Mendelssohn.
2. Ah, perfido! "grosse Scene und Arie für Sopran mit Orchester (op. 65) Beethoven.
Frau **Maria Wilhelmj**.
3. Concert für Violine mit Orchester Schumann.
Herr **de Swert**.
4. Gesangs-Vorträge:
a) Frühlingsglaube Frz. Schubert.
b) „Fingo per mio diletto“, italienische Weise aus dem 18. Jahrhundert, gesetzt von Pauline Viardot-Garcia.
c) „In der Nacht“, für Sopran mit Orchester (op. 37) C. Grammann.
Frau **Maria Wilhelmj**.
5. a) Etude, op. 25 Chopin-de Swert.
b) Caprice burlesque de Swert.
für Violoncell mit Orchester.
Herr **de Swert**.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 4 Mark; II. reservirter Platz: 3 Mark;
Gallerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Gallerie links 2 Mark.
Galleriekarten-Verkauf nur am Concerttage.
Nichtreservirte Plätze im Saale können nicht mehr abgegeben werden.
Die Abonnementskarten für nichtreservirte Plätze gelten nur für den Saal, nicht für die Gallerie.
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.
Der Cur-Director: F. Hey'l.

Villa Anna Sonnenbergerstrasse 13
sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit und ohne Pension zu haben.
8075

Miss Wagner, Villa „Friedberg“, Neuberg 7, receives a limited number of young Ladies for private education. Highest references to parents of former pupils. Large private grounds. 7587

Bekanntmachung.

Die Eisdecke des grossen Curhaus-Welthers kann von heute ab als Schlittschuh-Bahn benutzt werden.

Bahngeld: 50 Pfg.

Die Karten sind sichtbar zu tragen.

Wiesbaden, 7. Januar 1889.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden. Philipp Dill.

7583
Restauration ersten Ranges
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche
Vorzügliche Weine
desgleichen Kaffee, Thee und Chocolade
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4.50 an aufwärts.
Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

7601

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,
empfiehlt: Schürzen in grossartiger Auswahl.

Pension Créde 7740

Sonnenbergerstrasse 18 (Leberberg 8)
Gute Pension. Gr. Garten. Bäder.
Volle Pension m. Zimmer von 4 M. an pro Tag.

Pension Internationale

7663 **Mainzerstr. 8**
grosser Garten mit Lawn-Tennis.

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
7585 **Frl. André. Miss Rodway.**

Fremden-Pension

Villa Margaretha
Gartenstrasse 10

5-6 Zimmer Bel-Etage mit Pension sind zu vermieten. 8149

Thorough instruction in pianoforte playing by **W. Mahfeld**, from Cur-Orchestra, Geisbergstr 30, parterre. 8195

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
7606 hause. Bäder im Hause.

Villa Heubel Hotel garni

Leberberg 4, am Curpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen.
Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer
mit Einrichtung, auch Pension, billige
Preise. 7613

Pension Fiserius

Leberberg 1. 7615

Königliche Schauspiele.

Mittwoch den 9. Januar 1889.
8. Vorstellung.
(63. Vorstellung im Abonnement.)

Der Kaufmann von Venedig.

Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare
nach der Schlegel'schen Bearbeitung.